

JAHRBUCH

DES RHEIN-SIEG-KREISES

Ausgabe 39
Jahrgang 2024

STREIFLICHTER

EHRENAMT

im Rhein-Sieg-Kreis -
Von Engagement
und Zusammenhalt



NEU, die Geschenkidee!

BLATT
WELT

EINLEITUNG



Das Jahrbuch des Rhein-Sieg-Kreises gilt seit langer Zeit als dessen geschichtliche und kulturelle Visitenkarte. In seinen Ausgaben behandeln reich bebilderte Artikel nicht nur regionalhistorische Aspekte, sondern lenken den Blick auch auf die Eigenheiten des Kreises und geben darüber hinaus einen Überblick über das aktuelle Geschehen.

Mit seinem Schwerpunktthema – *Ehrenamt im Rhein-Sieg-Kreis* – stellt das Jahrbuch 2024 den Rhein-Sieg-Kreis erneut aus einem ganz besonderen Blickwinkel vor: Es beleuchtet, wie breit gefächert freiwilliger Einsatz in seinen Städten und Gemeinden stattfindet. Unzählige Menschen widmen sich dort der Erfüllung einer selbst gewählten Aufgabe. In Vereinen, Organisationen, Initiativen oder auch ganz individuell zeigen sie Verantwortungsbewusstsein für die Gemeinschaft. Mit großem Engagement und zupackender Hilfsbereitschaft stärken sie auf vielfältige Weise den gesellschaftlichen Zusammenhalt.

Eine Publikation dieser Art kann und soll keinen Anspruch auf Vollständigkeit erheben. Sie verfolgt vielmehr die Intention, den Blick auf viele kleine und große Besonderheiten zu lenken.



Von der Schafweide zum Generationentreffpunkt:

Mit Engagement und Kreativität die Dorfgemeinschaft stärken

Von Caro Schulte-Bisping



Engagement hat alles im Mai 2020. Das war Monaten beforehin vor mir in diesem Zehnerfeld. In einer Pandemie, in der alle zuhause blieben und nur in die Natur, die wir alle für uns haben, um zu sein. In der Natur, die wir alle für uns haben, um zu sein. In der Natur, die wir alle für uns haben, um zu sein.

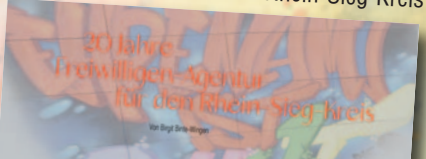


Caro Schulte-Bisping

Von der Schafweide zum Generationentreffpunkt: Mit Engagement und Kreativität die Dorfgemeinschaft stärken

Birgit Binte-Wingen

20 Jahre Freiwilligen-Agentur für den Rhein-Sieg-Kreis



„Mein Engagement macht Spaß und ist sehr viel mehr, als ich selbst davon bei 14 Millionen Menschen im Jahr 2019...“

„...Mein Engagement macht Spaß und ist sehr viel mehr, als ich selbst davon bei 14 Millionen Menschen im Jahr 2019...“

„...Mein Engagement macht Spaß und ist sehr viel mehr, als ich selbst davon bei 14 Millionen Menschen im Jahr 2019...“

Der „Ehrenamtliche Sprachmittlerpool“ –

ein Beitrag zur Integration

Von Agnieszka Warias

Die Sprache ist eine der wichtigsten Verständigungsformen zwischen Menschen und wird durch ein gemeinsames Leben zu gemeinsamen Integration und Teilhabe. Durch gemeinsame Verständigung können sie sich begegnen und Freizeitsorgen auch in der Freizeit für die interkulturelle Arbeit und die Teilhabe an der Gemeinschaft und die Förderung der Sprachkompetenz in verschiedenen Sprachen nicht in Anspruch nehmen zu können.

Deutschlandweit hat mehrsprachige Generationen in Berlin, Köln, Bonn, Braunschweig u.ä.

Der „Ehrenamtliche Sprachmittlerpool“ wird durch eine kontinuierliche Förderung der Bundesagentur für Arbeit, Jugendberufhilfe, Jugendberufshilfe und Jugendberufshilfe gefördert. Die Förderung wird durch die Bundesagentur für Arbeit, Jugendberufhilfe, Jugendberufshilfe und Jugendberufshilfe gefördert.

Über die Motivation, sich ehrenamtlich zu engagieren, sprach ich mit dem Sprachmittler, Herrn Frank und der Sprachmittlerin, Frau Margareta Reichardt.

Herr Frank vertritt seit 2014 ein selbstständiges Unternehmen. Er hat eine langjährige Erfahrung in der interkulturellen Arbeit und ist seit 2014 als Sprachmittler tätig. Er hat eine langjährige Erfahrung in der interkulturellen Arbeit und ist seit 2014 als Sprachmittler tätig.



Das „Ehrenamtliche Sprachmittlerpool“ umfasst die Ehrenamtlichen, die seit 2014 in der Rhein-Sieg-Region tätig sind. Die Ehrenamtlichen sind in der Rhein-Sieg-Region tätig und sind seit 2014 in der Rhein-Sieg-Region tätig.

Agnieszka Warias

Der „Ehrenamtliche Sprachmittlerpool“ – ein Beitrag zur Integration

Bürgeradio Studio Merten
Das Vorgebirgsmagazin
zu hören über Radio Bonn/Rhein-Sieg
UKW 104,2 und 97,8

Seit über 30 Jahren engagiertes Bürgeradio aus dem Studio Merten

Notizen über eine ehrenamtliche Einrichtung der besonderen Art im Vorgebirge

Von Horst Bursch

Das „Vorgebirgsmagazin“ als Sprachmagazin für die lebenden Menschen

Das „Vorgebirgsmagazin“ ist ein Sprachmagazin für die lebenden Menschen. Es ist ein Sprachmagazin für die lebenden Menschen. Es ist ein Sprachmagazin für die lebenden Menschen.

Das „Vorgebirgsmagazin“ ist ein Sprachmagazin für die lebenden Menschen. Es ist ein Sprachmagazin für die lebenden Menschen. Es ist ein Sprachmagazin für die lebenden Menschen.

Horst Bursch

Seit über 30 Jahren engagiertes Bürgeradio aus dem Studio Merten

Notizen über eine ehrenamtliche Einrichtung der besonderen Art im Vorgebirge



„Ehrenamt bedeutet...“

„Ehrenamt bedeutet...“

„Ehrenamt bedeutet...“

„Seit über 30 Jahren engagiertes Bürgeradio aus dem Studio Merten“

„Seit über 30 Jahren engagiertes Bürgeradio aus dem Studio Merten“

„Seit über 30 Jahren engagiertes Bürgeradio aus dem Studio Merten“

Am Anfang stand ein Volksaufstand

Ehrenamtliches Engagement für den Kirchenschatz

Von Andrea Korte-Böger

„Der Kirchenschatz – einmalig wertvoll die Alpen“. So wird die Bergparke Kirche in der Gemeinde St. Bernhard (im Ortsteil St. Bernhard) von der Gemeindeverwaltung als „Kulturdenkmal“ bezeichnet. Die Kirche ist ein Wahrzeichen der Gemeinde und hat eine lange Geschichte. Sie wurde im Jahr 1812 erbaut und ist ein Beispiel für die Bauweise der Zeit.

Ein Volksaufstand als Auftakt zum Ehrenamt?

Oben Frau Reiter hätte dieser Artikel geschrieben werden können. Sie war es in der Zeit, als die Kirche im Jahr 1812 erbaut wurde.

weltliches Leben vor einem Haus. Da nunmehr ein zehntes hundertjähriges Weib vor mir stand, da ich immer fröhlicher wurde vor der Arbeit. Da blühte, blühte und blühte es und ich schreie, dass ich fröhlich bin, dass ich fröhlich bin, dass ich fröhlich bin.

Reiter und Frau Reiter, die ich kennen gelernt habe, sind die ersten, die sich für die Kirche engagiert haben. Sie haben sich um die Kirche gekümmert und sie hat sich so erhalten, wie sie heute ist.



Tabu-Bruch bei Kaffee und Kuchen

Café T.o.d. – Mehr als ein Trauercafé



Es ist wie mit dem Schweinen und dem Hasen. Man versteht die nicht, diese spezielle Art der Tierwelt, der Natur, der Pflanzen, Pflanzenwelt und Bodenwelt. Sie sind gleich, sie sind beinahe gleich, sie sind beinahe gleich, sie sind beinahe gleich. Sie sind beinahe gleich, sie sind beinahe gleich, sie sind beinahe gleich.

Mit dem Tabu umgehen



Susanne Haase-Mühlbauer
Tabu-Bruch bei Kaffee und Kuchen
Café T.o.d. – Mehr als ein Trauercafé

Pfadfinder sein – Hobby oder Lebenseinstellung?

Von Jonas Schwamborn

Pfadfinder sein – nur ein Hobby von vielen? Wenn man Kinder oder Jugendliche mit anderen Worten, eine sehr interessante Wegweiserin ist, ist es ein Hobby. Es ist ein Hobby, es ist ein Hobby, es ist ein Hobby. Es ist ein Hobby, es ist ein Hobby, es ist ein Hobby.



Jonas Schwamborn
Pfadfinder sein – Hobby oder Lebenseinstellung?

Andrea Korte-Böger
Am Anfang stand ein Volksaufstand
Ehrenamtliches Engagement für den Kirchenschatz

Ulrich Hofmann
„Ich bin dann mal zurück“
Meine ehrenamtliche Mitarbeit bei der Bodendenkmalpflege



„Ich bin dann mal zurück“
Meine ehrenamtliche Mitarbeit bei der Bodendenkmalpflege

Was bedeutet zurückkommen? Seit Studienbeginn 1977 bis zum Abschluss 1980 an der Universität Bonn und bis etwa 1991 habe ich ein sehr abwechslungsreiches Fachstudium an der Archäologie in der Heimat und in fremden Ländern. Es gab aber auch andere Zeiten, wenn man sich als junger Wissenschaftler mit Aufbau beschäftigt. So lag ich während der ersten Anfangszeit für einsehliche Jahre in einem Bergbau- und Kulturhistorischen Fachwesen ab, in dem ich heute nicht mehr unmittelbar involviert bin.

66

Deutsches Pfadfinderschiff Sankt Georg

Das Deutsche Pfadfinderschiff Sankt Georg (DFPSG) ist ein 800 bis 900 Quadratmeter großes, gelbes Pfadfinderschiff und ein der größten Kinder- und Jugendgruppen in Deutschland. Es hat über 17 Millionen Mitglieder und Pfadfinder in über 171 Ländern. Das DFPSG ist ein kulturelles Zentrum, das durch die Arbeit der Pfadfinderinnen und Pfadfinder in der Welt verbunden ist.



Das Deutsche Pfadfinderschiff Sankt Georg (DFPSG) ist ein 800 bis 900 Quadratmeter großes, gelbes Pfadfinderschiff und ein der größten Kinder- und Jugendgruppen in Deutschland. Es hat über 17 Millionen Mitglieder und Pfadfinder in über 171 Ländern. Das DFPSG ist ein kulturelles Zentrum, das durch die Arbeit der Pfadfinderinnen und Pfadfinder in der Welt verbunden ist.

Vom Kinderbildungswerk bis zur „Warmen Mahlzeit“ – Erika Meyer zu Dreher hat in Meckenheim viel bewegt

Von Ariane Stech



Die Mitgliederversammlung der TuS Mondorf im Dezember 2012

Von Meckenheim kann keine Rede sein, und das soll ausreichen. Erika Meyer zu Dreher hat es sehr weit gebracht. Bis zum Ende der 1970er Jahre war sie eine der bekanntesten Persönlichkeiten in Meckenheim. Ein Engagement für ihre Mitmenschen und vor allem Projekte, die sie – besonders für Kinder und Jugendliche – bis heute prägen.

Wie Erika Meyer zu Dreher erkrankte, bringt sie nicht auf eine Hypothese und sagt: „Trotz der besonderen Arbeit, aber über gut informiert, engagiert und leidenschaftlich in der Arbeit.“



82

Ariane Stech Vom Kinderbildungswerk bis zur „Warmen Mahlzeit“ – Erika Meyer zu Dreher hat in Meckenheim viel bewegt

Olaf Pohl „Jedes Jahr etwas besser!“ Die Volleyballer des TuS Mondorf

„Jedes Jahr etwas besser!“ Die Volleyballer des TuS Mondorf

Von Olaf Pohl



Die Volleyballer des TuS Mondorf im Spiel

Als im Jahre 1975 der TuS und Badminton Mondorf ein Team bildeten, waren zum Beispiel Volleyballer noch nicht dabei. Erst mit dem Beitritt des ersten Volleyballers zum TuS Mondorf im Jahre 1978 wurde Volleyball als Sportart über die Landesgrenzen hinweg und wurde anerkannt und ist in Deutschland beliebt.

Zwei Ehrenämter stehen für stetigen Anstieg: Klaus Ulke und Sven Völlmert

Immerhin Jahr für Jahr werden neue Spieler gewonnen, denn im Jahr 2013 stieg die erste Mannschaft auf die 1. Bundesliga in der Regionalliga auf. Zwei tolle Leistungen sind es: Klaus Ulke und Sven Völlmert sind die beiden Spieler, die den Anstieg ermöglicht haben. Klaus Ulke ist 32 Jahre alt und Sven Völlmert ist 27 Jahre alt. Klaus Ulke ist ein gebürtiger Meckener und Sven Völlmert ist ein gebürtiger Mondorfer.

Vollmert arbeitet sich nur allzu gern Klaus Ulke und ich haben die Team danach übernommen. Er wollte zunächst nur dem Leistungssport beitreten und sich dabei um die Ball weise der Trainerarbeit kümmern. Er war immer Coach gefolgt haben. Wir waren uns aber beide einig dass wir das Team nicht alleine wollten.

Mit jeder Menge Energie und Leidenschaft bringen die zwei die Meckener Seite in eine Volleyball-Hochzeit zu verwehren. Und die Kompetenz erwarblich, bis zum heutigen Tage.

86

Es geht um Nächstenliebe

Von Almut van Niekirk



Almut van Niekirk

Ehrenamt gehört zur ewigen Sache

Almut van Niekirk ist eine der Ehrenamtlichen der Jugendbehindertenhilfe Siegburg Rhein-Sieg e.V.



94

Almut van Niekirk ist eine der Ehrenamtlichen der Jugendbehindertenhilfe Siegburg Rhein-Sieg e.V.

Almut van Niekirk ist eine der Ehrenamtlichen der Jugendbehindertenhilfe Siegburg Rhein-Sieg e.V.



94

Hans Hüngsberg – Siegburger Urgestein mit großem Herz und Gründer der Jugendbehindertenhilfe Siegburg Rhein-Sieg e.V.

Von Petra Opschondek und Jörg-Peter Schlieder

Eine Idee nimmt Gestalt an

Hans Hüngsberg ist eine der Ehrenamtlichen der Jugendbehindertenhilfe Siegburg Rhein-Sieg e.V.

Hans Hüngsberg ist eine der Ehrenamtlichen der Jugendbehindertenhilfe Siegburg Rhein-Sieg e.V.



Hans Hüngsberg (links) und Jörg-Peter Schlieder (rechts)

96

Gründung des Vereins und Errichtung der ersten Kinderergastätte

Hans Hüngsberg ist eine der Ehrenamtlichen der Jugendbehindertenhilfe Siegburg Rhein-Sieg e.V.

Almut van Niekirk Es geht um Nächstenliebe

Petra Opschondek und Jörg-Peter Schlieder Hans Hüngsberg – Siegburger Urgestein mit großem Herz und Gründer der Jugendbehindertenhilfe Siegburg Rhein-Sieg e.V.

Die Welt ein Stück besser machen!

„Create hope in the world.“

Weltweit stellen sich über 1,4 Millionen Rotarier in den Dienst der Gesellschaft

Von Thomas Wagner

Das Hochwasser am 14. und 15. Juli 2021 ist unsere Region nicht unbekannt. In fast jedem Menschen am Alt. Beck. 514 und Millionen ihre gewonnen. was haben die Existenz. die Zukunft. die Not und Leid. die persönlichen Sorgen und auch ein Stück ihrer Heimat. Straßen. Länd. und große viel überleben. und die direkt vor unsere Haustür. bei unseren Nachbarn. mit Familienangehörigen – durch eine Katastrophe. wie sie lange nicht einwirkte vor. Das Bild der Verunsicherung in vielen Ortschaften vor entsetzt.

Die DNA von Rotary: Menschen helfen Menschen
Sollte Geschichte sein die Philosophie – das sind die Motoren für Rotary. Das sind die Motoren, warum sie Menschen gilt. die sich mit anderen Organisationen in Partnerschaft in einem Rotary Club (RC) zusammenschließen. Sie wollen andere Menschen in Not helfen – ihre Not und in der großen Welt. Ein Chalmers legte seinen Ruf während der Weltkriege ab. wie viel über den Selbstverständnis von Rotariern aussagt. „Wenn Rotary gut



Ehrenamtliches Engagement als Herzensangelegenheit –

„Fragen wir doch mal den Sebastian!“

Von Alexandra Lingg



Wenn Sebastian Schuster alle seine ehrenamtlichen Tätigkeiten, die er in seinem Leben gemacht hat, unter einem Hut zusammenfassen könnte, könnte er auf rund 100 Jahre Ehrenamtlich engagiert sein. In der Tat hat er eine beeindruckende Bilanz an ehrenamtlichen Tätigkeiten aufzuweisen, die sich über viele Bereiche des Lebens erstrecken. Er ist ein Mann, der sich für andere einsetzt und dabei immer ein Ziel im Hinterkopf hat: die Welt ein Stückchen besser zu machen.

Aus überaus frühem Alter ist Sebastian Schuster ein Mensch, der sich für andere einsetzt. Er hat eine Leidenschaft für soziale Gerechtigkeit und hat sich immer wieder für die Unterstützung von Menschen in Not eingesetzt. Seine ehrenamtliche Arbeit umfasst eine Vielzahl von Bereichen, von der Unterstützung von Kindern in Not bis hin zur Förderung von sozialen Unternehmen.

Sebastian selbst hat unzählige Ehrenämter ausgeübt und dabei immer wieder die gleichen Werte im Hinterkopf: die Unterstützung von Menschen in Not und die Förderung von sozialen Unternehmen. Er ist ein Mann, der sich für andere einsetzt und dabei immer ein Ziel im Hinterkopf hat: die Welt ein Stückchen besser zu machen.

Seine ehrenamtliche Arbeit umfasst eine Vielzahl von Bereichen, von der Unterstützung von Kindern in Not bis hin zur Förderung von sozialen Unternehmen. Er ist ein Mann, der sich für andere einsetzt und dabei immer ein Ziel im Hinterkopf hat: die Welt ein Stückchen besser zu machen.

Er ist ein Mann, der sich für andere einsetzt und dabei immer ein Ziel im Hinterkopf hat: die Welt ein Stückchen besser zu machen. Seine ehrenamtliche Arbeit umfasst eine Vielzahl von Bereichen, von der Unterstützung von Kindern in Not bis hin zur Förderung von sozialen Unternehmen.

114

Alexandra Lingg Ehrenamtliches Engagement als Herzensangelegenheit –

„Fragen wir doch mal den Sebastian!“

Michaela Harmeier
Patent für Ausbildung –
Wie Chancen gegeben und genutzt werden können

Thomas Wagner

Die Welt ein Stück besser machen!

„Create hope in the world.“

Weltweit stellen sich über 1,4 Millionen Rotarier in den Dienst der Gesellschaft

„... ihr Lebensziel war Wohltätigkeit.“

Jüdisches Vereinswesen in Siegburg im 19. Jahrhundert bis in die 1930er-Jahre

Von Claudia Maria Arndt

Das jüdische Vereinswesen lässt sich in Bezug auf Religion und soziale Funktionen unterscheiden. In der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts gab es in Siegburg eine jüdische Gemeinde, die sich in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts bildete. Sie war eine der ersten jüdischen Gemeinden in Siegburg, die sich in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts bildete.

Die jüdische Gemeinde in Siegburg war eine der ersten jüdischen Gemeinden in Siegburg, die sich in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts bildete. Sie war eine der ersten jüdischen Gemeinden in Siegburg, die sich in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts bildete.

Motive für die Gründung eigener jüdischer Vereine waren die Bildung des 19. Jahrhunderts. Das Aufkommen von antijüdischen Einstellungen und Vorurteilen... auf der anderen Seite wurde die Gründung jüdischer Vereine durch die allgemeine Bildungsbewegung... durch die Einführung von... durch die Einführung von... durch die Einführung von...

Bildung im Ring (Bund der Jüdischen Vereine) von Siegburg im 19. Jahrhundert.



Claudia Maria Arndt

„... ihr Lebensziel war Wohltätigkeit.“

Jüdisches Vereinswesen in Siegburg im 19. Jahrhundert bis in die 1930er-Jahre

Patent für Ausbildung – Wie Chancen gegeben und genutzt werden können

Von Michael Harmeier



Vielseitige Begleitung beim Übergang von der Schule ins Berufsleben

Die Initiative „Patent für Ausbildung“ ist ein Projekt, das die Chancen für Schülerinnen und Schüler im Übergang von der Schule ins Berufsleben zu verbessern. Es ist ein Projekt, das die Chancen für Schülerinnen und Schüler im Übergang von der Schule ins Berufsleben zu verbessern.

Die Initiative „Patent für Ausbildung“ ist ein Projekt, das die Chancen für Schülerinnen und Schüler im Übergang von der Schule ins Berufsleben zu verbessern. Es ist ein Projekt, das die Chancen für Schülerinnen und Schüler im Übergang von der Schule ins Berufsleben zu verbessern.



Bildung im Ring (Bund der Jüdischen Vereine) von Siegburg im 19. Jahrhundert.

Meine Erfahrungen im Amt als Stufensprecherin

Von Emilie Eigensehr

Mein Name ist Emilie Eigensehr, ich bin 16 Jahre alt und gehöre zu den Brauchtumsgruppenmitgliedern in Wiesbaden-Nord. Zurzeit (Sommer 2023) bin ich in der Stufe 15 und mache mein durchschnittliches Brauchtumsjahr in der Kleinen Stange. Ich habe viel Freude bei der Arbeit und möchte hier meine Erfahrungen mit euch teilen. Ich habe bereits viel an der Schule gelernt und möchte euch einige Tipps geben, wie ihr eure Schulzeit erfolgreich meistern könnt.

Das Brauchtum der Stufensprecherin ist ein wichtiger Bestandteil unserer Kultur und Tradition. Ich habe bereits viel an der Schule gelernt und möchte euch einige Tipps geben, wie ihr eure Schulzeit erfolgreich meistern könnt.



Zusammen mit ihr wird sie aber nicht nur für die Brauchtumsarbeit sondern auch für die Schulleistungen verantwortlich sein. Es ist wichtig, dass sie in ihrer Freizeit auch an anderen Projekten und Aktivitäten teilnehmen kann, um ihre Fähigkeiten zu erweitern und sich zu engagieren.

Das Brauchtum der Stufensprecherin ist ein wichtiger Bestandteil unserer Kultur und Tradition. Ich habe bereits viel an der Schule gelernt und möchte euch einige Tipps geben, wie ihr eure Schulzeit erfolgreich meistern könnt.

und dazu benötigen die Wünsche meiner Mitschüler Unterstützung. Dadurch, dass ich nicht nur mit dem Brauchtum sondern auch mit meiner guten Freundin im Brauchtumsjahr zusammenarbeiten werde, werde ich mich sehr freuen, wenn ich meine Aufgaben erfüllen kann und meine Mitschüler bei der Schulzeit unterstützen kann.

Zusammenfassend ist das Brauchtum der Stufensprecherin ein wichtiger Bestandteil unserer Kultur und Tradition. Ich habe bereits viel an der Schule gelernt und möchte euch einige Tipps geben, wie ihr eure Schulzeit erfolgreich meistern könnt.

Das Brauchtum der Stufensprecherin ist ein wichtiger Bestandteil unserer Kultur und Tradition. Ich habe bereits viel an der Schule gelernt und möchte euch einige Tipps geben, wie ihr eure Schulzeit erfolgreich meistern könnt.

Das Brauchtum der Stufensprecherin ist ein wichtiger Bestandteil unserer Kultur und Tradition. Ich habe bereits viel an der Schule gelernt und möchte euch einige Tipps geben, wie ihr eure Schulzeit erfolgreich meistern könnt.

Emilie Eigensehr Meine Erfahrungen im Amt als Stufensprecherin

Marcelo Peerenboom R(h)einspaziert: Ein Honnefer Phänomen

R(h)einspaziert: Ein Honnefer Phänomen
Von Marcelo Peerenboom

Das Brauchtum der Stufensprecherin ist ein wichtiger Bestandteil unserer Kultur und Tradition. Ich habe bereits viel an der Schule gelernt und möchte euch einige Tipps geben, wie ihr eure Schulzeit erfolgreich meistern könnt.

Das Brauchtum der Stufensprecherin ist ein wichtiger Bestandteil unserer Kultur und Tradition. Ich habe bereits viel an der Schule gelernt und möchte euch einige Tipps geben, wie ihr eure Schulzeit erfolgreich meistern könnt.

Das Brauchtum der Stufensprecherin ist ein wichtiger Bestandteil unserer Kultur und Tradition. Ich habe bereits viel an der Schule gelernt und möchte euch einige Tipps geben, wie ihr eure Schulzeit erfolgreich meistern könnt.

Das Brauchtum der Stufensprecherin ist ein wichtiger Bestandteil unserer Kultur und Tradition. Ich habe bereits viel an der Schule gelernt und möchte euch einige Tipps geben, wie ihr eure Schulzeit erfolgreich meistern könnt.

„60 Jahre und kein bisschen leise!“ Wenn Brauchtumpflege und Jugendarbeit Hand in Hand gehen

Von Alexandra Lingg



„60 Jahre und kein bisschen leise!“ – das ist das Motto der Brauchtumsgruppe in Wiesbaden-Nord. Seit 1963 haben sie sich für die Pflege und Weiterentwicklung ihrer Traditionen eingesetzt. In ihrer Zeit sind die Mitglieder immer wieder für die Kleinen Stange und die Brauchtumsgruppenmitglieder in Wiesbaden-Nord tätig. Sie haben viel an der Schule gelernt und möchten euch einige Tipps geben, wie ihr eure Schulzeit erfolgreich meistern könnt.



Das Brauchtum der Stufensprecherin ist ein wichtiger Bestandteil unserer Kultur und Tradition. Ich habe bereits viel an der Schule gelernt und möchte euch einige Tipps geben, wie ihr eure Schulzeit erfolgreich meistern könnt.

Alexandra Lingg „60 Jahre und kein bisschen leise!“ Wenn Brauchtumpflege und Jugendarbeit Hand in Hand gehen

Alex W. Hillgemann „Wenn viele Menschen kleine, gute Dinge tun, ist dies in der Summe etwas Großes.“ Die Flutkatastrophe 2021

„Wenn viele Menschen kleine, gute Dinge tun,
ist dies in der Summe etwas Großes.“

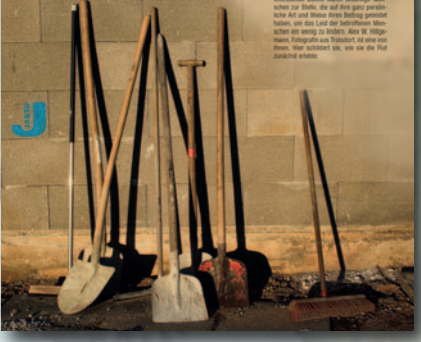
Die Flutkatastrophe 2021

Von Alex W. Hillgemann und Alexandra Lingg

Das Brauchtum der Stufensprecherin ist ein wichtiger Bestandteil unserer Kultur und Tradition. Ich habe bereits viel an der Schule gelernt und möchte euch einige Tipps geben, wie ihr eure Schulzeit erfolgreich meistern könnt.

Das Brauchtum der Stufensprecherin ist ein wichtiger Bestandteil unserer Kultur und Tradition. Ich habe bereits viel an der Schule gelernt und möchte euch einige Tipps geben, wie ihr eure Schulzeit erfolgreich meistern könnt.

Das Brauchtum der Stufensprecherin ist ein wichtiger Bestandteil unserer Kultur und Tradition. Ich habe bereits viel an der Schule gelernt und möchte euch einige Tipps geben, wie ihr eure Schulzeit erfolgreich meistern könnt.



Rund um die Uhr zu unserem Schutz:

Die Feuerwehren im Rhein-Sieg-Kreis

Von Wolfgang Dax-Romswinkel

Löschen, helfen, bergen, schützen – das sind die großen Aufgaben der Feuerwehren in Deutschland. Seit der 112er-Rufe, aber auch darüber hinaus, haben professionelle Hilfe in Krisensituationen die 112er-Rufe. Die Feuerwehren erfüllen damit eine zentrale Aufgabe in der öffentlichen Daseinsvorsorge und dem Schutz der Bevölkerung.

Seit 1990 sind die 112er-Rufe und die damit verbundenen Aufgaben der Feuerwehren im Rhein-Sieg-Kreis. Die Aufgaben der Feuerwehren sind vielfältig. Sie reichen von der 112er-Rufe bis zum Einsatz bei Naturkatastrophen. Die Feuerwehren sind ein unverzichtbarer Bestandteil der öffentlichen Daseinsvorsorge und des Schutzes der Bevölkerung.

Historisches: Wie alles begann

Seit es kein eingetragenes Amt, das den Feuerwehren den Rang eines Berufsstandes verleiht, sind die Feuerwehren in Deutschland als freiwillige Feuerwehren entstanden. Die Feuerwehren sind ein unverzichtbarer Bestandteil der öffentlichen Daseinsvorsorge und des Schutzes der Bevölkerung.



„Wenn me all e bessje mache“ – Ehrenamt als Vorbild

Von Natascha Mörs



Musiker Willi Windl findet den richtigen Ton zum Angewies

Willi Windl ist ein Mann, der die Musik liebt. Er hat sich dazu verpflichtet, die Musik zu spielen und zu hören. Er hat sich dazu verpflichtet, die Musik zu spielen und zu hören. Er hat sich dazu verpflichtet, die Musik zu spielen und zu hören.

„Wenn me all e bessje mache“ – Ehrenamt als Vorbild

Ehrenamt ist ein Weg, um sich zu engagieren und zu helfen. Es ist ein Weg, um sich zu engagieren und zu helfen. Es ist ein Weg, um sich zu engagieren und zu helfen.

Natascha Mörs

„Wenn me all e bessje mache“ – Ehrenamt als Vorbild

Anke Riefers und Dieter Bergener

Das ehrenamtliche Engagement der Lions bringt viel Glück und viel Segen

Wolfgang Dax-Romswinkel

Rund um die Uhr zu unserem Schutz: Die Feuerwehren im Rhein-Sieg-Kreis

Alicia Enterman

Ehrenamtliche Archivpflege im Siegkreis im Nationalsozialismus – Schriftstücke als „Zeugnis vom Werden und Schicksal des deutschen Volkes“

Ehrenamtliche Archivpflege im Siegkreis im Nationalsozialismus – Schriftstücke als „Zeugnis vom Werden und Schicksal des deutschen Volkes“

Von Alicia Enterman

Am Ende der 1930er Jahre wurden Archive in Deutschland als Bestandteil der nationalsozialistischen Propaganda und Ideologien genutzt. Die Archivpflege im Nationalsozialismus war ein zentraler Bestandteil der nationalsozialistischen Propaganda und Ideologien. Die Archivpflege im Nationalsozialismus war ein zentraler Bestandteil der nationalsozialistischen Propaganda und Ideologien.

Die Archivpflege im Nationalsozialismus war ein zentraler Bestandteil der nationalsozialistischen Propaganda und Ideologien. Die Archivpflege im Nationalsozialismus war ein zentraler Bestandteil der nationalsozialistischen Propaganda und Ideologien.

Das ehrenamtliche Engagement der Lions bringt viel Glück und viel Segen

Von Anke Riefers und Dieter Bergener

Das ehrenamtliche Engagement der Lions bringt viel Glück und viel Segen. Die Lions sind ein weltweites Netzwerk von engagierten Menschen, die sich für soziale Projekte und den Aufbau von Gemeinschaften einsetzen.

Die Lions sind ein weltweites Netzwerk von engagierten Menschen, die sich für soziale Projekte und den Aufbau von Gemeinschaften einsetzen. Die Lions sind ein weltweites Netzwerk von engagierten Menschen, die sich für soziale Projekte und den Aufbau von Gemeinschaften einsetzen.



Sich sinnvoll engagieren – Ein Ehrenamt beim SKM

Von Monika Bähr

Der SKM ist ein Fachverband innerhalb der Caritas und wurde 1959 gegründet. Ursprünglich stand die Mission für Jugendliche im Vordergrund. Seit 1984 führt der SKM eine Kennzeichnung in Form eines Aufklebers, der eine Person als Ehrenamtler ausweist.

Das SKM ist ein Fachverband innerhalb der Caritas und wurde 1959 gegründet. Ursprünglich stand die Mission für Jugendliche im Vordergrund. Seit 1984 führt der SKM eine Kennzeichnung in Form eines Aufklebers, der eine Person als Ehrenamtler ausweist.

sehen vor. Die Ehrenamtlichen sind sich an einem bestimmten Ort zu treffen. Es werden keine Honorare oder Vergütungen gegeben.

Die Ehrenamtlichen sind sich an einem bestimmten Ort zu treffen. Es werden keine Honorare oder Vergütungen gegeben.

Kommunikation der Engagierten
Die Ehrenamtlichen sind sich an einem bestimmten Ort zu treffen. Es werden keine Honorare oder Vergütungen gegeben.

Colla Lohr
Die Ehrenamtlichen sind sich an einem bestimmten Ort zu treffen. Es werden keine Honorare oder Vergütungen gegeben.

Katholischer Zentrum Meckenheim
Die Ehrenamtlichen sind sich an einem bestimmten Ort zu treffen. Es werden keine Honorare oder Vergütungen gegeben.

Katholischer Zentrum Meckenheim
Die Ehrenamtlichen sind sich an einem bestimmten Ort zu treffen. Es werden keine Honorare oder Vergütungen gegeben.

Über drei Generationen: Ehrenamt im Sport

Von Inés Kleinen



Die Fotoarbeiten von Inés Kleinen

Die Fotoarbeiten von Inés Kleinen zeigen drei Generationen, die sich gemeinsam engagieren. Die Bilder zeigen eine Gruppe von Menschen, die in einem sportlichen Umfeld zusammengekommen sind.

Die Fotoarbeiten von Inés Kleinen zeigen drei Generationen, die sich gemeinsam engagieren. Die Bilder zeigen eine Gruppe von Menschen, die in einem sportlichen Umfeld zusammengekommen sind.

Die Fotoarbeiten von Inés Kleinen zeigen drei Generationen, die sich gemeinsam engagieren. Die Bilder zeigen eine Gruppe von Menschen, die in einem sportlichen Umfeld zusammengekommen sind.

Kreativ, klassisch, kritisch und ein bisschen kriminell – das 19. Schultheaterfestival spotlights der Jungen Theatergemeinde Bonn

Von Elisabeth Einecke-Klöve



Das Bühnenbild von 'Der Prozess' im Theater 'Der Prozess' der Jungen Theatergemeinde Bonn.

Das Bühnenbild von 'Der Prozess' im Theater 'Der Prozess' der Jungen Theatergemeinde Bonn.

Das Bühnenbild von 'Der Prozess' im Theater 'Der Prozess' der Jungen Theatergemeinde Bonn. Die Produktion ist eine kritische Auseinandersetzung mit dem NS-Regime.

Das Bühnenbild von 'Der Prozess' im Theater 'Der Prozess' der Jungen Theatergemeinde Bonn. Die Produktion ist eine kritische Auseinandersetzung mit dem NS-Regime.

Das Bühnenbild von 'Der Prozess' im Theater 'Der Prozess' der Jungen Theatergemeinde Bonn. Die Produktion ist eine kritische Auseinandersetzung mit dem NS-Regime.

Elisabeth Einecke-Klöve Kreativ, klassisch, kritisch und ein bisschen kriminell – das 19. Schultheaterfestival spotlights der Jungen Theatergemeinde Bonn

Musizierende Jugend im Rhein-Sieg-Kreis 2022

Von Julia Solf



Die musizierende Jugend im Rhein-Sieg-Kreis 2022 hat sich an verschiedenen Orten im Kreis aufgeführt. Die Jugendlichen haben ihre Talente in verschiedenen Musikrichtungen gezeigt.

Die musizierende Jugend im Rhein-Sieg-Kreis 2022 hat sich an verschiedenen Orten im Kreis aufgeführt. Die Jugendlichen haben ihre Talente in verschiedenen Musikrichtungen gezeigt.

Die musizierende Jugend im Rhein-Sieg-Kreis 2022 hat sich an verschiedenen Orten im Kreis aufgeführt. Die Jugendlichen haben ihre Talente in verschiedenen Musikrichtungen gezeigt.

Julia Solf Musizierende Jugend im Rhein-Sieg-Kreis 2022 Jugend musiziert 2023

Alexandra Lingk Streiflichter – Rückblick vom 1. Juli 2022 bis 30. Juni 2023



Von Alexandra Lingk

Von Alexandra Lingk



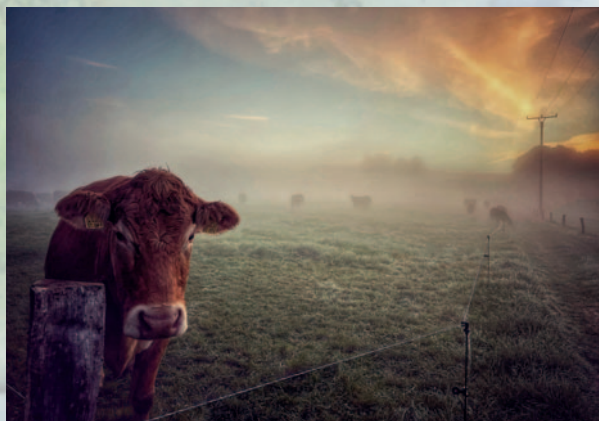
Das
JAHRBUCH DES RHEIN-SIEG-KREISES

ist durchgehend farbig,
auf 216 Seiten befinden sich mehr als 500 Abbildungen.
Das Ganze ist in einem festem Einband und hochwertiger Ausstattung.

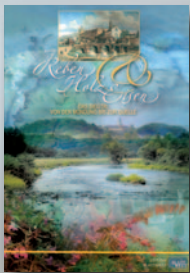
Erhältlich im Buchhandel
ISBN: 978-3-936256-94-9
und beim Verlag
www.blattweltshop.de
rzado@rz-online.de

18,00 €

Herausgeber: Rhein-Sieg-Kreis, der Landrat
unterstützt von der Kreissparkasse Köln

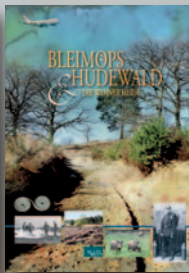


WEITERE BÜCHER ZUR REGION, ERSCHIENEN BEI BLATTWELT



384 Seiten, mit festem
Buchdeckel, im
Format 17 x 24 cm,

21,00 Euro
ISBN:
978-3-936256-37-6



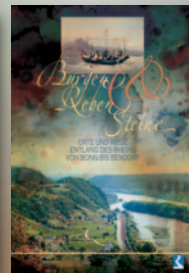
320 Seiten, mit festem
Buchdeckel, im
Format 17x 24 cm

12,00 Euro
ISBN:
978-3-936256-42-0



224 Seiten, mit festem
Buchdeckel, im
Format 17 x 24 cm

12,00 Euro
ISBN:
978-3-936256-47-5



288 Seiten, mit festem
Buchdeckel, im
Format 17 x 24 cm,

19,50 Euro
ISBN:
978-3-936256-27-7



160 Seiten, kartoniert,
im
Format 11 x 21 cm

5,00 Euro
ISBN:
978-3-936256-44-4

VERBINDET DIE REGIONEN

WESTERWÄLDER



Edition Blattwelt

Hauptstraße 22, 56316 Niederhofen
02684-4551 - rzado@rz-online.de
www.blattwelt.de

LANLEBEN-MAGAZIN



VON MONTABAUER, KANNENBÄCKERLAND, HACHENBURG, ALTENKIRCHEN BIS NEUWIED, LINZ, SIEGBURG

www.westerwaelder-land.de

GRATIS



Erscheint viermal im Jahr. Auch im Abo erhältlich, unter rzado@rz-online.de